



# Gesamtkonzepte mit Stil

**Daniela Niedermann** und **Gabriel Walti** lernten sich am ersten Tag ihres Studium an der ETH Zürich kennen. 2012 starteten sie als **NW/A Niedermann Walti Architekten** in die Selbstständigkeit. Hier zwei Projekte, die sie ihren Auslandssemestern verdanken.



Gabriel Walti und Daniela Niedermann von NW/A, Niedermann Walti Architekten

Daniela Niedermann und Gabriel Walti hegten bereits als Kinder den Wunsch, Architekten zu werden. Als es dann aber um die Wahl des Studienfachs ging, entschieden sich beide doch für etwas anderes. «Wir waren sozusagen familiär vorbelastet», scherzt Gabriel, der genau wie Daniela nicht einfach das Gleiche wie sein Vater werden wollte. Sein Interesse für Reisen, andere Kulturen und Entwicklungszusammenarbeit liess ihn das Geografiestudium beginnen. Bei Daniela war es Jus. «Das ist doch nichts für dich», sagte nach dem ersten Semester ein guter Freund zu ihr und nahm ihr an diesem späten Abend das Versprechen ab, sich für Architektur einzuschreiben.

Bis auf die Auslandssemester – Daniela war in Stockholm und Gabriel in Barcelona – zogen die beiden ihr Architekturstudium an der ETH Zürich gemeinsam durch. «Wir lernten uns am ersten Tag kennen und merkten bald, dass wir gut zusammenarbeiten können», erinnert sich Daniela. «Im Studium wurde klar, dass wir uns



Fotos: NW/A (2), Daniel Schäfer (2)

irgendwann zusammen selbstständig machen.» Doch zuerst wollten beide noch Praxiserfahrungen sammeln. Gabriel ging zurück in das Büro nach Barcelona und dann weiter nach Teneriffa zu einem Architekten, den er zuvor auf einer Exkursion kennengelernt hatte. Daniela arbeitete nach dem Diplom für zwei Büros in Zürich, bevor sie als Projektleiterin bei Urs Niedermann unter anderem einen Neubau leitete, der den Publikumspreis beim Architekturpreis «Das beste Einfamilienhaus» der Zeitschrift Das Ideale Heim gewann. Dort hat sie auch gelernt, dass man auf der Baustelle oft «auf sein inneres Gespür» hören sollte, selbst wenn beispielsweise Handwerker behaupten, etwas wäre nicht möglich.

Zu Beginn ihrer Selbstständigkeit waren beide noch mit Teilzeitpensen als Architekten angestellt. Die beiden Umbauprojekte, die sie für uns ausgewählt haben, gehören zu den ersten eigenen Aufträgen. Den Umbau einer Ferienwohnung auf Teneriffa konnte Gabriel für einen

Freund aus Spanien realisieren. Zum Auftrag für den Umbau einer Villa in St. Gallen kamen sie durch die Empfehlung eines Innenausstatters. Eine Bauherrin wünschte sich für den Umbau ihres Elternhauses einen skandinavischen Stil und war von Danielas Stockholm-Einfluss und der Gleichaltrigkeit der Architekten angetan.

«Wir möchten moderne und zeitgenössische Architektur machen. Wesentlich ist aber auch, was sich die Bauherren für einen Stil und eine Atmosphäre wünschen», erklärt Daniela. Um einen gemeinsamen Weg aufzuzeigen, erarbeiten sie kreative Lösungen. Auch Farben sind NW/A sehr wichtig. «Wir entwickeln ein stimmiges Farb- und Materialkonzept, das sich durchs ganze Haus zieht, um dem Objekt einen durchgehenden Charakter zu geben.»

Für die Zukunft wünschen sie sich einen Mix aus Umbau- und Neubauprojekten mit einer grossen Diversität. Die Büroräumlichkeiten lassen ein Anwachsen auf das gewünschte bewusst kleine Team an Mitarbeitern zu. ks

## Umbau Ferienwohnung, Teneriffa

**1** Einbauten zonieren und gliedern den offenen fließenden Raum der Ferienwohnung, die Gabriel Walti für einen Freund realisierte.

**2** Die Leichtigkeit und Experimentierfreude der spanischen Arbeitsweise hat den jungen Schweizer Architekten geprägt und inspiriert.

## Umbau Villa, St. Gallen

**3** Bei diesem Umbau wurden nicht nur das Dach ausgebaut und das Erdgeschoss geöffnet – mit hellem Holz, viel Weiss und einigen dunklen Akzenten ist eine Schweizer Anlehnung an den gewünschten skandinavischen Stil gelungen.

**4** Der Waschtisch mit Unterschränken erinnert an eine Küchenzeile und nutzt den Raum unter der Dachschräge optimal aus. Weisses Marmor-Mosaik erzeugt eine sanfte und ruhige, fast wohnliche Stimmung im Bad.

## Infos zum Büro

Daniela Niedermann und Gabriel Walti studierten von 2001 bis 2007 an der ETH Zürich Architektur. Bevor sie 2012 ihr eigenes Büro NW/A Niedermann Walti Architekten gründeten, sammelten sie zudem Erfahrungen praktischer und theoretischer Natur in der Schweiz, in Spanien und in Schweden. Ihr Leistungsspektrum umfasst Entwurf, Planung und Realisierung von kleinen bis grossen Neubauten, Umbauten und Sanierungen, Innenarchitektur, Potenzialanalysen, Volumen- und Bebauungsstudien sowie Bauherrenberatung.

## Bauten & Projekte

Wettbewerb (WB) Kindergarten, Aarau-Rohr, 2015; Umbau Haus PB, Zürich, 2015; WB Kindergarten, Heerbrugg, 2014; Umbau Wohnung MK, Zürich, 2015; Erweiterung Haus EVMK, Zürich, 2014; Umbau Villa AMSK, St. Gallen, 2014; Wohnung DNNS, Zürich, 2013; WB Siedlung Quellengarten, Aarau, 2014; Umbau und Anbau Haus AHP, Zürich, 2014; WB Sporthalle Oberfeld, Langnau, 2012; Shopausbau Moho, St. Gallen, 2012; WB Schulhaus, Bonstetten, 2012; Ausbau Wohnung DR, Teneriffa, 2008

## Kontaktadresse

**NW/A  
Niedermann Walti Architekten  
ETH/SIA**  
Kanzleistrasse 126  
8004 Zürich  
T 043 534 89 35  
www.nw-a.ch